

# Farbtöne · Klangfarben

ein Zusammen-Spiel

Atelier 4und20 · Duo Fondamento

Alles hat Wirkung: Zwei Malende hören Musik, zwei Musizierende beobachten das Malen. Unvermeidlich beeinflussen wir uns gegenseitig. Was genau passiert, läßt sich nicht messen, nur erleben.

Das Zusammensein, das gemeinsame Arbeiten macht etwas mit jedem von uns. In glücklichen Momenten finden wir eine gemeinsame »Welle« im Tun und surfen drauflos.

Alles ist improvisiert, so kann nur Neues, noch Unentdecktes entstehen.

Wir suchen nicht, wir provozieren »Zu-Fall«, denn ich kann (nach Picasso) *nur finden, was ich kenne und vielleicht verloren habe.*

Spontan sein, ohne Plan, machen, hören, sehen – reagieren. Dem Unbewußten Raum geben, sich öffnen und beeinflussen lassen. Machen, verändern, verwerfen. Entscheiden, überprüfen, antworten, schweigen, wieder anfangen, anderes versuchen, wirken lassen.

Pause

Alles auf den Kopf stellen, sich überraschen und Unerwartetes zulassen, sich wiederholen, variieren, kontrastieren, verundeutlichen, klären, Kontur geben, sich beschränken

Ruhe

Zartes zulassen, Ton in Ton. Das Rad neu erfinden.

Vollbremsung.

Fahrt aufnehmen, schneller und immer schneller –Krawall?!

Was eigentlich ist KUNST?

Herzlich laden wir ein, dem gemeinsam auf die Spur zu kommen!

# **Wir malen - Renate Basten und Jürgen Baum & musizieren - Anne und Christian Gayed**

Wir experimentieren & verlassen gewohnte Pfade. Wir improvisieren auf Leinwänden & Streichinstrumenten. Wir begeben uns auf ein Abenteuer mit Farben & Klang

## **Programm**

1. Teil: Aus einem Nullpunkt entfalten Künstlerin und Künstler, Musikerin und Musiker gemeinsam eine Welt aus Farbtönen und Klangfarben. / ca. 20 Minuten
  2. Teil: Austausch untereinander / ca. 5 Minuten
  3. Teil: Fortsetzung Teil 1 / ca. 20 Minuten
  4. Teil: Austausch mit Publikum / ca. 10 Minuten
  5. Teil: Zuschauerbeteiligung: Wir laden das Publikum ein, sich kreativ an dem Geschehen zu beteiligen. Material und Instrumente sind vorhanden / ca. 20 Minuten
- Am Ende bekommen alle Mitmachenden vielleicht ein Stück »Kunst« mit nach Hause!